

SC Preußen begrüßt Alliance Automotive Group als neuen Exklusivpartner

Die Alliance Automotive Group wird Exklusivpartner des SC Preußen, um gemeinsam erfolgreiche Projekte in Münster umzusetzen.

Neue Partnerschaft zwischen SC Preußen und Alliance Automotive Group: Ein Schritt Richtung Zukunft

Die bedeutende Ankündigung, dass die Alliance Automotive Group als Exklusivpartner dem SC Preußen beitrifft, wirft ein positives Licht auf die Kooperation zwischen Sport und Wirtschaft. Dieses Zusammenspiel ist nicht nur für die beiden Partner von Bedeutung, sondern hat ebenso weitreichende Auswirkungen auf die gesamte Region Münster.

Ein starkes Engagement für die Gemeinschaft

Die Entscheidung der Alliance Automotive Group, ihren Sitz in Münster zu haben und nun auch den SC Preußen zu unterstützen, spielt eine zentrale Rolle in der Förderung des lokalen Sports. „Preußen Münster ist ein Münsteraner Traditionsverein mit Zukunft, und diese Partnerschaft spiegelt nicht nur unsere Unternehmenswerte wider, sondern auch den Einsatz für die lokale Gemeinschaft“, betont Fabian Roberg, CEO der Alliance Automotive Group. Diese Verbindung zeigt, wie Unternehmen sich aktiv in das Leben der Stadt einbringen können.

Ein verlässlicher Partner im Sport

Der Geschäftsführer des SC Preußen, Ole Kittner, äußert sich erfreut über die offizielle Partnerschaft: „Wir sind froh, einen weiteren starken Partner an unserer Seite zu haben“. Dies verdeutlicht, dass Zusammenarbeit und Teamarbeit zentrale Werte sind, die sowohl im Sport als auch in der Unternehmenswelt von Bedeutung sind.

Alliance Automotive Group: Ein Branchenführer

Mit der Alliance Automotive Group wird ein führender Akteur in der Automobilbranche Partner des SC Preußen. Als einer der größten Anbieter von Autoersatzteilen in Europa ist das Unternehmen nicht nur im Handel erfolgreich, sondern bietet auch umfassende Dienstleistungen an. Dazu gehören Schulungen und E-Commerce-Lösungen. Diese Expertise wird dem SC Preußen nicht nur finanziell, sondern auch strategisch zugutekommen.

Gesellschaftliche Verantwortung im Fokus

Im Hinblick auf die gesellschaftliche Verantwortung der Unternehmen ist diese Partnerschaft ein Beispiel dafür, wie Firmen aktiv zur Förderung von Tradition und Gemeinschaft beitragen können. Ole Kittner hebt hervor, dass Teamfähigkeit und Kompetenz zentrale Themen sind, die durch die neue Partnerschaft zum Leben erweckt werden sollen. Das Vertrauen in die Alliance Automotive Group als strategischen Partner könnte dazu beitragen, innovative Projekte zu realisieren, die sowohl dem Verein als auch der Region zugutekommen.

Ausblick auf gemeinsame Projekte

Ein gemeinsames Ziel der Partnerschaft ist es, Projekte zu entwickeln, die die Werte beider Seiten stärken. Diese Initiative

könnte zu einer Erneuerung des Engagements in der Region führen und auch andere Unternehmen inspirieren, in ähnliche Partnerschaften zu investieren. „Wir freuen uns auf die gemeinsame Partnerschaft, in der wir neue Ideen und Projekte verwirklichen können“, schließt Roberg. Solche gemeinsamen Initiativen könnten das Vereinsleben bereichern und weitere Sponsoren anziehen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de